

VERHANDLUNGSSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES

GEMEINDERATES
GEMEINDERATSAUSSCHUSSES

GEMEINDEVORSTANDES

am **Dienstag, 10.11.2011**
Beginn **20.00 Uhr**
Ende **21.35 Uhr**

im großen Sitzungssaal
Die Einladung erfolgte am **3+4.11.2011**
durch Kurrende

Bürgermeister:

Rudolf	Plessl	Anwesend	
Vizebürgermeister:			
Reinhold	Steinmetz	Anwesend	

Geschäftsführende Gemeinderäte

Franz	Kopriva	Anwesend	
Irene	Vales	Anwesend	
Mag. Michael	Zier	Anwesend	
Dagmar	Zier	Anwesend	

Gemeinderäte

Karl	Silhengst		Entschuldigt
Ramona	Kriwak		Entschuldigt
Reinhard	Zöhrer	Anwesend	
Johann	Vales	Anwesend	
Michael	Egel	Anwesend	
Ingrid	Stumfoll	Anwesend	
Rudolf	Obermeier	Anwesend	
Eva	Steiner	Anwesend	
Patrick	Lajza	Anwesend	
Ing. Gerhard	Zier	Anwesend	
Manuel	Wiesmahr	Anwesend	
Ernst	Stübegger	Anwesend	
Franz	Chromecek	Anwesend	

Zuhörer: **Frau Eliasek Ilse** **Frau Purk Gerda**
Herr Schuster Werner **Herr Janz Karl**
Herr Dorner Dieter
Herr Stippertz Josef
Herr Grabovsky Johann

VORSITZENDER : Bürgermeister **Plessl Rudolf**

Die Sitzung war - nicht - öffentlich

Die Sitzung war - nicht - beschlussfähig

Bgm. Plessl begrüßt die Anwesenden, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt: GR Kriwak Ramona, GR Silhengst Karl,

Zuhörer: Schuster Werner, Grabovsky Johann, Dorner Dieter, Purk Gerda, Janz Karl, Eliasek Ilse, Stippernitz Josef,

1) Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.09.2011

Gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung wurde kein schriftlicher Einwand erhoben.

GR Stübegger Ernst verweigert die Unterfertigung des Protokolls, da er der Meinung ist, dass es im Protokoll noch immer so dargestellt wird, als würde er schlecht sehen.

GGR Zier Mag. Michael verweigert die Unterfertigung des Protokolls, weil im Punkt 10) PC Ankauf, die Summen nicht genannt bzw. der Antrag so nicht gestellt wurde.

Es wird mitgeteilt, dass die Diskussion über die Gesamtsumme geführt wurde und diese Summe im Protokoll auch nicht angeführt ist.

2) Umbesetzungen von Ausschüssen

Die SPÖ Untersiebenbrunn hat einen Antrag auf Änderung der Ausschüsse gestellt:

Antrag: Die SPÖ Untersiebenbrunn hat den Antrag eingebracht, folgende Änderung im Ausschuss Finanz und Energie vorzunehmen. Statt Frau GR Stumfoll Ingrid soll nun GR Vales Johann in den Ausschuss berufen werden.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird angenommen.

Beschluss: 13 ja – 4 Enthaltungen (Lajza Patrick, Zier Mag. Michael, Zier Ing. Gerhard, Chromecek Franz).

Antrag: Die SPÖ Untersiebenbrunn hat den Antrag eingebracht, folgende Änderung im Prüfungsausschuss vorzunehmen. Statt Frau GR Zöhrer Reinhard soll nun GR Stumfoll Ingrid in den Ausschuss berufen werden.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird angenommen.

Beschluss: 12 ja – 5 Enthaltungen (Lajza Patrick, Zier Mag. Michael, Zier Ing. Gerhard, Chromecek Franz, Wiesmahr Manuel)

3) Kassenprüfbericht

Protokoll

über die am 26.09.2011 um 17.00 Uhr durchgeführte unangemeldete Prüfungsausschusssitzung der Gemeinde Untersiebenbrunn.

Anwesende: Vorsitzender GR Stübegger Ernst, GR Zöhrer Reinhard, GR Chromecek Franz, GR Steiner Eva, GR BM Ing. Gerhard Zier, Kassenverwalter Reischel Werner

Abwesend: -

Die Einladung erfolgte fristgerecht. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Prüfungsausschuss hat folgende Punkte überprüft:

- 1) Kassaprüfung
- 2) Subventionen Empfehlung
- 3) Stellungnahme des Bürgermeisters zu den Prüfungsausschusssitzungsprotokollen
- 4) Stellungnahme von Herrn DI Sodl betreffend Kindergartenneubau

1) Kassaprüfung

Der Kassenbestand wurde ermittelt mit € 739,01. Die Kontrolle ergab keinen Fehlbetrag. Der gebuchte Kassenbestand betrug € 729,45. Die ungebuchten Belege betragen € 9,56.

Die gebuchten Girokontenbestände wurden kontrolliert:

GiroKonto 459.500.005 bei Bank Austria AuszugNr.103.0001 vom.09.09.2011 € 177.297,33
 GiroKonto 00007-337-240 bei PSK Auszug Nr. 13 vom 05.09.2011 € 1.089,68
 GiroKonto 801001 bei Raika Auszug Nr. 181 vom 16.09.2011 € 207.686,05

Die Sparbuchbestände wurden ebenfalls kontrolliert:

Raika Sparbuch Nr. 30800.866 Stand vom 11.01.2011 € 558,07
 Bank Austria Sparbuch Nr. 00259505451 vom 17.01.2011 € 280,02

Eine Prüfung der Belege wurde nicht vorgenommen.

2) Subvention Empfehlung

Durch die zusätzliche Unterstützung des FC Untersiebenbrunn mit der Sportplatzpflege besteht ein Ungleichgewicht gegenüber den anderen subventionierten Vereinen. Empfehlung des Prüfungsausschusses: Gründung einer Arbeitsgruppe.

3) Stellungnahmen des Bürgermeisters zu den Prüfungsausschusssitzungs-Protokollen

Die Stellungnahmen des Bürgermeisters sollen in schriftlicher Form den Protokollen des Prüfungsausschusses beigelegt werden.

4) Stellungnahme von Herrn DI Sodl betreffend Kindergartenneubau

Die zugesagte Stellungnahme/Bericht von Herrn DI Sodl zum Projekt Kindergartenneubau ist im Gemeindeamt noch nicht eingelangt. Eine Urgenz wird empfohlen.

Ende der Prüfung 18.15 Uhr

Bgm. Plessl liest nachfolgende Stellungnahme vor:

Der Bürgermeister und der Kassenverwalter nehmen das Protokoll vom 26.09.2011 zur Kenntnis.

Zum Punkt 4 wird mitgeteilt, dass DI Sodl (Ing. Tröster) aufgefordert wurde die benötigten Unterlagen dem Prüfungsausschuss zur Verfügung zu stellen. Der Obmann vom Prüfungsausschuss wird aufgefordert in Absprache mit dem Vizebürgermeister einen Termin für die Abklärung zu vereinbaren.

4) Hundeabgabe - Verordnung

Die Verordnung über die Erhebung der Hundeabgabe muss wie folgt geändert werden:

VERORDNUNG ÜBER DIE ERHEBUNG DER HUNDEABGABE

Der Gemeinderat der Untersiebenbrunn beschließt aufgrund der Bestimmungen des NÖ Hundeabgabegesetzes 1979, LGBl. 3702, in der derzeit geltenden Fassung für das Halten von Hunden eine Abgabe wie folgt zu erheben:

1. für **Nutzhunde** jährlich € **6,54** pro Hund
2. für Hunde mit **erhöhtem Gefährdungspotential** und **auffällige Hunde** nach §§ 2 und 3 NÖ Hundehaltegesetz jährlich € **100,-** pro Hund
3. für alle **übrigen Hunde** jährlich € **40,-** pro Hund

Wird der Hund während des Jahres erworben, so ist die Hundeabgabe innerhalb eines Monats nach dem Erwerb zu entrichten. Für die folgenden Jahre ist die Hundeabgabe jeweils bis spätestens zum 15. Februar des laufenden Jahres ohne weitere Aufforderung zu entrichten.

Diese Verordnung tritt in Kraft mit dem Monatsersten, der dem Ablauf der Kundmachungsfrist zunächst folgt.

Alle bisher gefassten Gemeinderatsbeschlüsse über die Einhebung der Hundeabgabe treten mit Wirksamwerden der gegenständlichen Verordnung außer Kraft.

Für den Gemeinderat:
Der Bürgermeister:
Rudolf Plessl

Untersiebenbrunn am
Angeschlagen am :
Abzunehmen am:

Antrag. GR Vales Johann stellt den Antrag, die Hundeabgabenverordnung geändert in der vorliegenden Form neu zu beschließen

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird angenommen.

Beschluss: Einstimmig

5) Vergabe der Druckleitungsprüfung

Die im Zuge der Kanal u. Wasserleitungen durchzuführenden Druckleitungsprüfungen wurden ausgeschrieben.

Nach Öffnung der Angebote am 17.Okt. 2011 liegen nun folgende Angebote vor:

Kanal-Control:	€ 22.600,80
Rabmer:	€ 44.986,62
WDL:	€ 26.232,40
Strabag:	€ 22.128,07
DDS Rohrtechn.	€ 31.291,20
Bär	€ 22.728,60

Ein weiteres Angebot der Fa. Zauner ist erst einen Tag zu spät eingelangt.

Die Angebote wurden vom Büro Steinbacher bereits geprüft und hat die Fa. Strabag im Vergabevorschlag als Bestbieter bestätigt.

Antrag: GR Obermeier Rudolf stellt Antrag, die Arbeiten an den Bestbieter - der Firma Strabag - zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird angenommen.

Beschluss: Einstimmig

6) Wurftaubenklub Schießzeiten

Der vorliegende Vertrag mit dem Wurftaubenklub wurde erarbeitet und soll im Gemeinderat beschlossen werden.

Für diese Nutzungsvereinbarung haben Gespräche mit Parteienvertreter und dem Wurftaubenklub stattgefunden. Die erarbeitete Vereinbarung liege nun zur Beschlussfassung vor.

Der Wurftaubenklub hat ebenfalls Maßnahmen zugesagt, die eine Lärmreduzierung beim Betrieb ermöglichen.

GR Stübegger Ernst erklärt, dass er dem Antrag nicht zustimme. Aufgrund der persönlichen Angriffe auf seine Person, von einem Mitglied des Wurftaubenklubs wird er sich hier enthalten. Er werde sich auch rechtliche Schritte vorbehalten.

Es erfolgt anschließend eine Diskussion über den Punkt und den Ablauf bzw. die Vorgehensweise. Die ÖVP sieht diese Vereinbarung mit dem Wurftaubenklub zu strikt und bezeichnet ihn als „Knebelungsvertrag“. Es gibt zu viele Auflagen für den Verein und ihnen ist nicht bekannt, dass es Beschwerden von Bürgern gegeben hat.

Bgm. Plessl teilt mit, dass diese Vereinbarung mit den Parteienvertretern bis zum Gemeinderatsbeschluss erarbeitet wurde. Zusätzlich teilt er mit, dass der Wurftaubenklub sich bereiterklärt hat, die derzeitige Vereinbarung zu erneuern. In der bestehenden Vereinbarung zwischen Gemeinde und Wurftaubenklub wurde ein Teil des damaligen Gemeinderatsbeschluss nicht aufgenommen. Vom damaligen Bürgermeister Chromecek wurde der Passus „die Schießzeiten sind jährlich zu genehmigen“ in dieser Vereinbarung, die er Ende 2005 unterschrieben hat, nicht aufgenommen.

GR Chromecek Franz äußert sich dazu, keine Fehlvereinbarung begangen zu haben. Die damalige Vereinbarung wurde im Dez. 2005 unterfertigt. Im Jänner 2006 sei er nicht mehr Bürgermeister gewesen. Herr Chromecek erklärt weiters, dass später eine Lösung gemeinsam mit dem Wurftaubenklub geplant war. Eine Lösung mit dem Verein ohne Polizei wäre möglich gewesen, dies konnte dann nicht mehr umgesetzt werden, weil er nicht mehr Bürgermeister war.

Antrag: GR Zöhrer Reinhard stellt den Antrag, der vorliegende Nutzungsvereinbarung mit dem Wurftaubenclub zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 10 ja – 7 nein (Stübbegger Ernst, ÖVP)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

7) Windräder Untersiebenbrunn

Der Vertrag von der Windlandkraft liegt vor. Der Vertrag wurde von unserem Anwalt Herrn Dr. Altmann angesehen und entsprechende Stellungnahmen dazu abgegeben.

Bgm. Plessl berichtet über die Rücklegung des Mandates von Dr. Altmann. Als neue Vertretung wird Hr. Dr. Borns vorgeschlagen. Seitens der Gemeinde soll die Unterfertigung, vorbehaltlich der Überprüfung durch Herrn Dr. Borns und einer anschließenden Mitteilung der Parteienvertreter erfolgen.

Antrag: GGR Kopriva Franz stellt Antrag den vorliegenden Vertrag mit der Windlandkraft zu beschließen, vorbehaltlich der abschließende Überprüfung durch den neuen Vertreter Herrn Dr. Borns und einer Zustimmung der Parteienvertreter.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Bgm. Plessl berichtet vom damaligen Beschluss der Gemeinde Obersiebenbrunn. Hier wurde zugestimmt, dass die Gemeinde auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 2000 m verzichtet und die neue Grenze auf 1200 m zugestimmt wird, wenn auch die Gemeinde Untersiebenbrunn Ihrerseits einen gleichlautenden Beschluss fasst.

Antrag: GGR Kopriva Franz stellt Antrag, bei einem Vorhaben Windpark der Gemeinde Obersiebenbrunn einer Unterschreitung des Abstandes nach den gültigen und rechtlichen Bestimmungen zum Wohngebiet eine Zustimmung in Aussicht zu stellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

8) Winterdienst

Aufgrund einer Teuerung beim Winterdienst wurde ein neuer Vertrag vom Maschinenring übermittelt.

ALT: Pauschale 80 Stunden = € 6.715,00 (Räum- bzw. Streustunden)
+ 63,-- weitere Stunden (für Traktor, Schneeschild, Salzstreuer und Fahrer inkl. Nebenk.)

NEU: Pauschale 80 Stunden = € 7.955,00 (Räum- bzw. Streustunden)
+ 65,-- weitere Stunden (für Traktor, Schneeschild, Salzstreuer und Fahrer inkl. Nebenk.)

Die Kosten für den Winterdienst haben sich erheblich erhöht - 18,5% beträgt die Teuerung. Nach Abklärung von Alternativmöglichkeiten wird mitgeteilt, dass kein weiteres Angebot von einer Firma vorliegt.

Antrag: GR Stumfoll Ingrid stellt den Antrag, den vorliegenden Vertrag mit dem Maschinenring über den Winterdienst abzuschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

9) Kinderhort Untersiebenbrunn

Aufgrund der Kinderanzahl im Kinderhaus Untersiebenbrunn sieht sich die Gemeinde gezwungen, den Kooperationsvertrag mit der Volkshilfe zu beenden bzw. ruhend zu stellen.

Die Ruhestellung soll unter Hinweis auf Punkt VIII. ..gravierende Auslastungsschwierigkeiten... mit Ende Jänner 2012 erfolgen.

Derzeit werden Informationen eingeholt, die eine Unterbringung und Betreuung im Kindergarten ermöglichen. Eine Betreuung für die Kinder wird gewährleistet bleiben.

Antrag: Vzbgm. Steinmetz stellt den Antrag, den Vertrag mit der NÖ Volkshilfe betreffend Kinderhaus – unter Hinweis auf den Punkt VIII – in der Vereinbarung ruhend zu stellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10) Anbot für Straßenunterbauarbeiten Sperlgasse, Rebenweg, Traminerweg

Zur Herstellung des Straßenunterbaues und der entsprechenden Anpassung der Kanalisationen und Vorbereitung für Straßenentwässerung in den angeführten

Straßen wurde ein Angebot der Fa. Winkler eingeholt. Gesamtkosten: € 41.562,--

Die Finanzierung wird mit den Vorauszahlungen der Aufschließungskosten erfolgen.

Der Punkt wird seitens der Gemeinde zurückgestellt, da derzeit noch keine Informationen zum Angebot vorliegen. Hier wurde bei DI Steinbacher um Abklärung ersucht, ob das Angebot als Folgeauftrag aufgrund der bestehenden Ausschreibung zu werten sei. Die Überprüfung ist derzeit noch nicht abgeschlossen.

11) Fa. Wopfinger – Nutzung Gemeindefläche

Bgm. Plessl Rudolf verliest seine Stellungnahme im Namen der Gemeinde zu der UV-Prüfung der Fa. Wopfinger. (Stellungnahme liegt dem Protokoll bei).

Die Gemeinde Untersiebenbrunn ist im Besitz der Waldfläche 418/2 mit einem Ausmaß von 18.239 m². Es liegt eine Vereinbarung vor, wo ein Erwerb des Kieses auf der Gemeindepazelle an die Firma Wopfinger übertragen werden soll. Die Gemeinde ist für die Rodung verantwortlich, die Fa. Wopfinger für die Aufforstung. Eigentümer bleibt die Gemeinde. Als Entschädigung erhält die Gemeinde einen Betrag von € 14,- pro m².

Bgm. Plessl spricht von zwei Varianten, im Bezug auf die Waldfläche die hier im Raum stehen. Entweder wird der Wald später nach unten verlegen oder er wird teilweise oben errichtet.

Gesprochen wird über die UVP und die Stellungnahme dazu. Weiters über den neue Windschutzgürtel und die möglichen Varianten. (Ob oben, unten bzw. Grund von Fa. Wopfinger bzw. möglich mit Fa. Hiesinger, hier ist die Entscheidung noch offen).

Antrag: GGR Kopriva Franz stellt den Antrag, die vorliegende Vereinbarung zwischen der Gemeinde und der Fa. Wopfinger abzuschließen. (siehe Beilage A)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 15 ja – 1 nein (Stübecker Ernst) – 1 Enthaltung (Steiner Eva)

12) Arbeitsgruppe für Aufgaben der Gemeinde

Es soll eine Arbeitsgruppe gegründet werden, die das Ziel hat zu prüfen ob die Gemeinde Arbeitsleistungen anbieten kann, bzw. ob hier auch die Gründung einer GesmbH sinnvoll erscheint.

Folgende Personen sollen der Arbeitsgruppe angehören:

SPÖ : Als Vorsitzender Hr. Steinmetz Reinhold, Kopriva, Vales Johann, Plessl Rudolf,

USB 2000: GR Stübegger Ernst

ÖVP: Die Personen werden noch bekannt gegeben.

Antrag: Bgm. Plessl Rudolf stellt den Antrag, eine Arbeitsgruppe für Aufgaben der Gemeinde zu gründen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

13) Arbeitsgruppe für FCU

Es soll eine Arbeitsgruppe aufgrund der Empfehlung des Prüfungsausschusses gegründet werden. Neben Unterstützung der Gemeinde bei der Pflege der Anlage, sollen hier die Erhaltung bzw. notwendige Sanierungsmaßnahmen besprochen werden.

Folgende Personen sollen der Arbeitsgruppe angehören:

SPÖ : Als Vorsitzender Hr. Egel Michael, Vzbm. Steinmetz Reinhold, GGR Kopriva Franz, Bgm. Plessl Rudolf,

USB 2000: GR Stübegger Ernst

ÖVP: Die Personen werden noch bekannt gegeben.

Antrag: Bgm. Plessl Rudolf stellt den Antrag, eine Arbeitsgruppe FCU, zu gründen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 16 ja – 1 nein (Mag. Michael Zier)

14) Pachtverträge

Die Gemeinde Untersiebenbrunn hat die Landwirte bereits schriftlich informiert, dass die Verpachtungen für ein Jahr fortgesetzt werden. Die Aufteilungen sind wie vom Vertreter der Landwirte Herrn Bauer Ing. Reinhard mitgeteilt, unverändert belassen worden.

Ein Pachtvertrag laut Vorlage bzw. vorbehaltlich etwaiger Änderungen soll erstellt und mit den Landwirten abgeschlossen werden.

Es wird über unterschiedliche Auffassungen bei der Festlegung der Kategorien I oder II im Gemeindefeld gesprochen.

Zusätzlich entsteht eine Diskussion über die im Pachtvertrag festgehaltene „unbestimmte Laufzeit“. Auf Grund von etwaigen Veräußerungen usw. sollen die Verträge nur auf eine Zeit ausgestellt werden.

Antrag: GGR Mag. Michael Zier stellt den Antrag, den vorgelegten und vorliegenden Pachtvertrag (auf unbestimmte Zeit) abzuschließen.

Beschluss: Der Antrag wird nicht angenommen.

Abstimmungsergebnis: 6ja – 10 nein (SPÖ) – 1 Enthaltung (Stübegger Ernst)

Antrag: Bgm. Plessl stellt den Antrag, die vorliegenden Pachtverträge sollen abgeschlossen werden, mit dem Passus dass mit 31.03.2012 eine Kündigung erfolgen soll.

Beschluss: Der Antrag wird nicht angenommen.

Abstimmungsergebnis: 10 ja (SPÖ) – 1 Enthaltung (Stübegger Ernst) – 6 nein (ÖVP)

Nachdem die Tagesordnung beendet ist dankt Bgm. Plessl für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 21.35 Uhr.

Der Schriftführer:





Der Bürgermeister:




